




NGL. Halbjahresprogramm 2009



1



www.ngl.ch



Die Naturforschende Gesellschaft Luzern

Sind Sie noch nicht Mitglied? Melden Sie sich an mit der vorgedruckten Anmeldekarte am Schluss des Programms oder im Internet unter www.ngl.ch.

Die NGL ist ein Verein und bildet eine Mitgliedsgesellschaft der Akademie der Naturwissenschaften Schweiz (sc nat). Zweck der NGL ist die Förderung der Naturforschung und der naturwissenschaftlichen Kenntnisse. Diesen Zweck sucht sie zu erreichen mit

- Vorträgen, Exkursionen und Mitteilungen aus allen Gebieten der Naturwissenschaft,
- Förderung von naturwissenschaftlichen Untersuchungen,
- Herausgabe von naturwissenschaftlichen Publikationen,
- Unterstützen der Bestrebungen des Naturschutzes,
- Unterstützen des Natur-Museums Luzern und des Gletschergartens Luzern,
- Zusammenarbeit mit Organisationen verwandter Zielsetzungen.

Präsident

Erwin Leupi
Fläckehof 20
CH-6023 Rothenburg
Tel. privat 041 280 67 40
erwin.leupi@ngl.ch

Sekretär

Neumitglieder und Adressänderungen
Hans R. Boesch
Mettenwylstr. 17
6006 Luzern
Tel. 041 420 80 82
hansruedi.boesch@ngl.ch

sc|nat⁺

Swiss Academy of Sciences
Akademii der Naturwissenschaften
Accademia di scienze naturali
Académie des sciences naturelles

Agenda

März bis Juli 2009

März	Freitag, 13.03.2009	Rückblick/Vorschau Sommerexkursionen
	Dienstag, 17.03.2009	Generalversammlung der NGL
April	Donnerstag, 16.04.2009	Golden-Age-Wanderung
Mai	Mittwoch, 13.05.2009	Exkursion «Allmend im Wandel»
	Freitag, 15.05.2009	Vortrag: Beat Felder zum Thema Feuerbrand
Juni/Juli	Samstag, 20.06.2009	Exkursion Heiligkreuz, Entlebuch
	Montag, 29.06. bis Freitag, 03.07.2009	Exkursion im Pays d'Enhaut
	Montag, 13.07. bis Freitag, 17.07.2009	Exkursion im Pays d'Enhaut
	Donnerstag, 09.07.2009	Golden-Age-Wanderung
	Dienstag, 14.07.2009	Exkursion vom Schiff aus II
	Zu beachten: 15.05.2009	Verleihung des NGL Award

*Das Herbstprogramm
erscheint
Anfang September 2009*

Sehr geehrte Mitglieder der Naturforschenden Gesellschaft

Der Vorstand wünscht Ihnen für das Jahr 2009 herzlich alles Gute. Wir freuen uns, mit einem breitgefächerten Programm etliche Möglichkeiten für neue naturkundliche Erlebnisse in der Region und für persönliche Begegnungen mit interessierten Mitgliedern zu schaffen.

Insbesondere empfehlen wir Ihnen auch die Teilnahme an unserer GV vom 17. März 2009 mit einem aussergewöhnlichen Rahmenprogramm im Gletschergarten.

Der Übergang zum neuen Programmrhythmus in Abstimmung mit den Studiensemesterzeiten ist geschafft. Sie erhalten somit jeweils im Januar das Programmheft 1 (Schwerpunkt Exkursionen), Ende Februar die Einladung zur

GV und Anfang September das Programmheft 2 (Schwerpunkt Vorträge).

Wir danken Ihnen, dass Sie unsere Anlässe und Ausflüge über unseren Mitgliederkreis hinaus bekannt machen. Gerne stellen wir Ihnen weitere Programme zu oder leiten sie direkt an von Ihnen genannte Adressen weiter.

Mit den besten Wünschen für das Darwin-Jahr
Ihr Präsident

Erwin Leupi

Dienstag, 17. März 2009

Generalversammlung

Programm:

18.00 h Eine überraschende Stunde mit Andreas Burri, dem neuen Direktor des Gletschergartens Luzern

19.30 h Geschäftlicher Teil
Traktanden gemäss separater Einladung

20.30 h Apéro / Imbiss

Leitung: Erwin Leupi, Präsident NGL
Ort: Gletschergarten
Denkmalstrasse 4
6006 Luzern

Freitag, 13. März 2009

Rückblick und Vorschau auf die Sommerexkursionen

Sommerexkursionen
2008 im Gran Paradiso
2009 im Gebiet Pays d'Enhaut

Eingeladen sind auch SIA-,
SAC- und LSVV-Mitglieder

Leitung: Rolf Mürner, Rolf Geisser
und Thomas Weber

Ort: Hochschule Luzern
Hörsaal HS1
Pfistergasse 20

Zeit: 18.15 h

Dauer: bis ca. 20.30 h

Im 1. Teil werfen wir nochmals einen Blick zurück in die Bergwelt mit Blumen und Landschaften, in der wir letzten Sommer unterwegs waren. Von Teilnehmern zeigen wir Fotos der letzten Exkursionen im Aostatal.

Im Ausblick werden Sie orientiert, was uns nächsten Sommer im Pays d'Enhaut erwartet. Mögliche Exkursionen werden vorgestellt und es wird auch erklärt, welche Anforderungsprofile die Gruppen haben werden. Die Gruppenleiter werden anwesend sein und auf Ihre Fragen Auskunft geben.

Anschliessend gibt es einen kleinen Imbiss. Wir hoffen, dass Sie sich gut unterhalten werden!

Donnerstag, 16. April 2009

Golden-Age-Wanderung

Naturkundliche Wanderungen
zu den vier Jahreszeiten
für Seniorinnen und Senioren

Eschenbach–Ballwil

Hinreise mit SBB S9

Luzern ab 13.32

Eschenbach an 13.47

Rückreise mit SBB S9

Ballwil ab 17.33

Luzern an 17.58

Bitte überprüfen Sie die genauen
Abfahrtszeiten!

Wanderung durch die Dorfsiedlung Eschenbach, über den bemerkenswerten Klosterfriedhof, entlang von alten Baumbeständen, über Kiesgruben und Felder – nach Ballwil. Ev. Besuch der Dorfkirche St. Margaretha, dem ersten historisierenden Sakralbau (1847) der Schweiz.

Wanderzeit: 3 Std., Distanz: 3 km

Höhendifferenz: 40 m

Landeskarte Blatt 1130 Hochdorf

Leitung: Thomas Weber
Bühlmatt 6
6277 Kleinwangen
tomwebster@bluewin.ch
041 910 49 32

Treffpunkt: Treffpunkt Bahnhof Luzern
13.20 h, Gleis 6

Kosten: Fr. 5.–

Durchführung: Bei jeder Witterung

Anmeldung: Keine notwendig

Leitung: Stefan Herfort, Biologe,
NGL-Vorstandsmitglied
Prof. Dr. Markus Wilhelm, Biologe,
Dozent Pädagogische Hochschule
Zentralschweiz
Dr. Franz Schenker, Geologe,
NGL-Vorstandsmitglied

Treffpunkt: 17.50 h
Bahnhaltestelle Mattenhof Kriens
(Ostseite, Abgang Richtung Flieger-
schuppen)

Durchführung bei jeder Witterung

Auskunft: Urs Steiger, u.steiger@bluewin.ch
041 220 06 76

Auf der Luzerner Allmend sind zahlreiche grössere Projekte in Realisation begriffen oder bereits abgeschlossen. Diese tangieren den offenen Raum Allmend in vielfacher Weise. Unter fachkundiger Führung befassen wir uns mit den geologischen Voraussetzungen für den Tunnel der Zentralbahn, wird uns die Allmend als naturwissenschaftlicher Lernort vorgestellt, können wir uns über die Entwicklung der Gelbbauchunken rund um das neue Rückhaltebecken Allmend sowie über die Bodensanierungen auf dem ehemaligen Schiessplatzareal informieren.

Mittwoch, 13. Mai 2009
18.00 bis 20.00 h

Exkursion Allmend im Wandel – interdisziplinärer Maibummel

Eingeladen sind auch SIA-,
SAC- und LSVV-Mitglieder

Freitag, 15. Mai 2009

Vortrag Feuerbrand – Wie retten wir den Obstbau und die Landschaft?

Eingeladen sind auch SIA-,
SAC- und LSVV-Mitglieder

Die gefährliche Bakterienkrankheit Feuerbrand breitet sich weiter aus und hinterlässt deutliche Spuren in der Landschaft. Mittlerweile versucht man im Kanton Luzern, mit dem Feuerbrand zu leben. Um die Rahmenbedingungen zu verbessern, wurden Schutzobjekte definiert, und der Bund hat den Einsatz von Streptomycin in den Obstkulturen auch für 2009 bewilligt. Dies löst das Problem der Landschaft nicht: Im starken Befallsjahr 2007 verschwanden im Kanton Luzern gegen 20 000 Hochstammbäume, im befallsschwachen 2008 weitere 1 000 Bäume. Im Vortrag zur Zeit der Obstblüte denken wir über Strategien nach: Welche Sorten sollen gepflanzt werden? Hilft Sortenvielfalt oder Gentechnologie? Wie soll die Landschaft gestaltet werden? Welche neuen Erkenntnisse haben Forschung und Vollzugsstellen?

Leitung: Beat Felder, Ing. FH,
Dienststelle Landwirtschaft und
Wald (Iawa) des Kantons Luzern

Programm: Vortrag

Ort: Uni Luzern, Pfistergasse 20
Hörsaal H1

Zeit: 18.15 h

Dauer: bis ca. 19.45 h

Samstag, 20. Juni 2009

Exkursion Kraft der Natur auf Heiligkreuz

Eingeladen sind auch SIA-,
SAC- und LSVV-Mitglieder

Leitung: Beat Burren, Förster,
Waldpädagoge, Erwachsenenbildner,
Zofingen (www.natur-raum.ch)

Treffpunkt: 08.45 h Carparkplatz Inseli, hinter
dem KKL

Dauer: bis 16.30 h

Ausrüstung: Wanderschuhe, Picknick aus
dem Rucksack, Sitzunterlage,
Zeichnungsmaterial, Fotoapparat

Kosten: CHF 30.– (Kinder bis 16 Jahre
die Hälfte)

Anmeldung: bis 10. Juni per E-Mail:
erwin.leupi@ngl.ch
per Post: Erwin Leupi
Fläckehof 20
6023 Rothenburg

Einen Tag lang lassen wir die Seele baumeln
und erkunden in der Natur verborgene Kräfte.
Wir übertragen sie auf uns Menschen und
machen sie damit für unseren Alltag nutz-
bar. Heiligkreuz ist ein geschichtsträchtiger
Ort, welcher durch seine Naturkräfte grosse
Faszination auf die Menschen ausübt.

Beat Burren, der Initiant des «Seelenstegs»,
führt uns durch die Landschaft zu drei ein-
drücklichen Orten, die auch im Rahmen der
Biosphäre Entlebuch eine besondere Bedeu-
tung erlangt haben.

In der Wallfahrtskirche Heiligkreuz gehen wir
dem Ortsmythos auf den Grund. Auf dem
«Seelensteg» im Bergwald schöpfen wir aus
der inneren Mitte und erleben, wie gut dies
tut. Nach dem Besuch des ausdrucksstarken
Kraftbaumes – ein mächtiger Bergahorn –
wird die Lebenskraft wieder gänzlich erfüllt
sein.

Donnerstag, 9. Juli 2009

Golden-Age-Wanderung

Naturkundliche Wanderungen
zu den vier Jahreszeiten
für Seniorinnen und Senioren

Kurhaus Sonnat–Adligenswil

Hinreise mit Bus Nr. 6/8

Luzern Bahnhof 13.13 bis Brüelstrasse

Brüelstrasse ab 13.25 bis Schädritthalde

Rückreise ab Adligenswil

Bus Nr. 26 17.14, 17.29 oder 17.44

Ab Brüelstrasse umsteigen auf Bus Nr. 6/8

Bitte überprüfen Sie die genauen Abfahrtszeiten!

Schattenreiche Sommerwanderung, zuerst durch die rasch wachsende Stadt zum Hän-schlenhof mit seiner bewegten Geschichte (Enzmann), dann über den Zimmerwald und den Hohlweg nach Adligenswil.

Ev. Besuch der Dorfkirche St. Martin.

Wanderzeit: 3 Std., Distanz: 3,5 km

Höhendifferenz: 80 m

Landeskarte Blatt 1150 Luzern

Leitung: Thomas Weber
Bühlmatt 6
6277 Kleinwangen
tomwebster@bluewin.ch
041 910 49 32

Treffpunkt: Treffpunkt Bushaltestelle Bahnhof
6/8 um 13.00 h

Kosten: Fr. 5.–

Durchführung: Bei jeder Witterung

Anmeldung: Keine notwendig

Dienstag, 14. Juli 2009

Exkursion Geologie vom Schiff aus (II)

Eingeladen sind auch SIA-,
SAC- und LSVV-Mitglieder

Leitung: Franz Schenker, Geologe, Meggen

Treffpunkt: 08.45 h beim Wagenbachbrunnen
vor dem KKL

Dauer: bis 17.00 h

Ausrüstung: Wanderschuhe, Badezeug,
Hammer und Lupe, Fernglas

Kosten: CHF 50.– (Kinder unter 16 Jahren
die Hälfte)

Anmeldung: Bis 1. Juli per E-Mail:
franz.schenker@fsgeolog.ch
oder per Post
Franz Schenker
Postfach 221
6045 Meggen

Steinbrüche und Kiesabbau, Erdbeben und
Tsunami, Kalk und Granit ... vom Schiff aus
und an Land.

Der Vierwaldstättersee bildet unter anderem
den Übergang vom Mittelland ins Hoch-
gebirge. Seine Entstehung verdankt er einer
Vielzahl unterschiedlicher geologischer Pro-
zesse, die sich in unterschiedlichen Zeitperio-
den vollzogen haben. An seinen Gestaden
sind verschiedenste mineralische Rohstoffe
abgebaut worden, die als Baustoffe für Stras-
sen und Städte verwendet wurden.

Wir beleuchten Konflikte, die zwischen der
Rohstoffgewinnung und dem Landschafts-
schutz sowie den Naturgefahren entstehen.

Als Vorbereitung wird die Lektüre des Buches
«Vierwaldstättersee» von Pius Stadelmann
(Herausgeber) empfohlen.

Montag, 29. Juni, bis Freitag, 3. Juli 2009
und

Montag, 13. Juli, bis Freitag, 17. Juli 2009

Exkursionen im Pays d'Enhaut

Botanisch-naturkundliche
Exkursionswochen

Die Exkursionen führen uns in eine Gegend, die viele Innerschweizer wenig oder gar nicht kennen.

Auch wenn das Gebiet klimatisch und geologisch viele Ähnlichkeiten mit den weiter östlich liegenden nördlichen Voralpen aufweist, findet man hier botanische Seltenheiten, welche in der Innerschweiz fehlen. Kommt man in höhere Regionen – was auch mit Bergbahnen möglich ist –, bilden die westlichen Berner Alpen und die Walliser Alpen ein wunderschönes Panorama. Wir freuen uns, auch im nächsten Sommer wieder ein paar schöne Tage mit Ihnen in der Bergwelt zu verbringen!

Weitere Informationen zu den Exkursionswochen finden Sie unter www.ngl.ch.

Leitung:	Rolf Geisser und Thomas Weber
Programm:	In Château d'Æx werden wir logieren. Exkursionen sind vorgesehen im Gebiet von Col des Mosses, La Widmanette, Vanil Noir, Moléson. Wir wandern in Gruppen von ca. 10–12 Personen. Die Anforderungen werden jeweils der Gruppe angepasst.
Unterkunft:	Hôtel de Ville und Hôtel De la Poste in Château d'Æx.
Kosten:	Fr. 630.– (WC/Bad auf Etage) resp. Fr. 750.– (Zimmer mit WC/Bad) Aufschlag für Einzelzimmer.
Anmeldung mit Karte rechts:	Anmeldekarte an Rolf Geisser, Oberrüti 8, 6377 Seelisberg oder geisser.ledergerber@bluemail.ch

Name:

Vorname:

Strasse:

PLZ/Ort:

Datum,

Unterschrift:

Bitte Montag, 29. Juni, bis Freitag, 3. Juli 2009

ankreuzen: Montag, 13. Juli, bis Freitag, 17. Juli 2009

Mitglied NGL ja nein

Senden an: Rolf Geisser

Oberrüti 8

6377 Seelisberg

oder geisser.ledergerber@blueemail.ch

Achtung: beschränkte Teilnehmerzahl! Die Annahme der
Anmeldungen folgt der Reihenfolge des Eingangs.

Anmeldekarte
Exkursionen
im Pays d'Enhaut

Botanisch-
naturkundliche
Exkursionen 2009





Pays d'Enhaut
www.panoramio.com

Name:

Vorname:

Strasse:

Beruf/Titel:

PLZ:

Ort:

E-Mail:

Ort, Datum,

Unterschrift:

Senden an:

Hans R. Boesch
Mettenwylstr. 17
6006 Luzern



Mitglieder der Naturforschenden Gesellschaft
Luzern geniessen folgende Vergünstigungen:

- freien Eintritt zu den Vorträgen,
- neue Publikationen der Gesellschaft,
in der Regel kostenlos,
- Teilnahmeberechtigung bei den Exkursionen,
- ermässigten Eintritt in den Gletschergarten
und ins Naturmuseum Luzern.

Jahresbeitrag:

Einzel	Fr. 45.–
Familie	Fr. 60.–
Studierende	Fr. 20.–
Kollektiv	Fr. 70.–
Gönner	Fr. 100.–

Konto NGL: PC 60-510921-5

Beitrittserklärung Naturforschende Gesellschaft Luzern

www.ngl.ch





naturforschende
gesellschaft luzern